



TAGES - PROPHETE



offizieller Berichterstatter der olympischen Spiele

Ausgabe 09 - 08.02.2009

Wieder das dunkle Mal in Hogwarts



Irgendwie scheinen unsere morgendlichen Begrüßungen unter keinem guten Stern zu stehen. Dabei fing heute alles so harmlos an...

Tonks erschien mit dem Olympiaverantwortlichen Prof. Dr. Belzebug Irrwitzer, den sie nach seiner gestrigen Tat in Ketten mit sich führte (Bericht S. 3).

Dieser betonte

wiederholt seine Unschuld und da sich Prof. McGonagall an nichts erinnern kann, ließ sie ihm die Ketten entfernen, nachdem er versprach, nichts zu tun, dass den Schulablauf stören könne. Er verkündete dann die heutige Aufgabe der Magischen Olympiade, den magischen Staffellauf. Prof. Peisinoe teilte öffentlich mit, dass alle Kollegen zu einer Feier in der 7. Unterrichtsstunden eingeladen sind, die von Tyrannia Vamperl gesponsort wird. Nun ja...

Doch dann... Prof. McGonagall wollte gerade die Schüler in den Unterricht entlassen, als Owen Shandrak, der Hüter der Tore, mit einer Eilpost in die Große Halle stürmte. Der goldene Brief

kam in einer roten Verpackung und die Schulleiterin las ihn sich in Ruhe durch mit einem leichten Schmunzeln im Gesicht. Als May J. sie nach dem Inhalt befragte, gab sie ihn mit den Worten „Ihr werdet es noch früh genug erfahren.“, nicht preis. Sie wirkte sehr zufrieden und gleichzeitig erregt. Aber auch jetzt konnten wir nicht zur Tagesordnung übergehen. Mr. Shandrak überreichte Prof. McGonagall ein weiteren - sehr, sehr eisigen - Brief. Aus der schwarzen Umhüllung und dem schwarzen Brief fielen lauter schwarze Rosenblätter. Eine sehr negative Schwingung ging durch die Halle, die Lehrer und Schüler erstarrten für einen Moment. - Eine Botschaft von Lucius Malfoy! Plötzlich ertönte seine Stimme zusammen mit dem grünen Zeichen der Todesser. Er teilte allen mit, dass heute der Turm der schwarzen Magie auf der Insel Skye feierlich eröffnet hat. Leider sei kein Vertreter von Hogwarts anwesend, da er keinen seiner Gefolgsleute von unserer Schule abberufen konnte! Er drohte den Schülern und Lehrern an, dass sie heute noch etwas „Schönes“ erleben werden und so an seinem Fest teilhaben können. Und er freut sich, dass eine andere Zauberschule, die durch Manipulation zum Feind von Hogwarts geworden ist, bei seiner Eröffnung erschienen ist.

Welche Schule meint er damit? Auch Prof. McGonagall schien keinerlei Ahnung zu haben, was er meinte. Was werden wir heute „Schönes“ erleben und vor allem wann? Heute ist noch der letzte Wettkampf der Magischen Olympiade und dann gibt es den großen Abschlussball. Was kommt da auf uns zu?





DER MAGISCHE STAFFELLAUF

Beim heutigen Wettkampf, dem Magischen Staffellauf, ging es irgendwie recht seltsam zu. Die Jury vergab permanent die volle Punktezahl für die Poesiewerte, so dass die Mannschaften für jede Aktion 20 Punkte bekamen. Bei einem Rennen der Teams kamen sie alle zeitgleich ins Ziel, wie man gut in der Zeitlupe sehen konnte. Obwohl Ryan Evans stürzte und die anderen dadurch einen Vorteil hätten haben können, liefen sie nicht weiter ohne ihn, sondern halfen ihm auf die Beine.

Und wieder vergab die Jury 20 Punkte. Prof. Salamander und Prof. Irrwitzer waren zuhächst begeistert und fanden alles sehr harmonisch. Sie wirkten beschwingt und glücklich. Da stimmt doch schon wieder was nicht. Vergessen wir mal die Drohung von heute Morgen nicht. Ist das der Anfang von dem „Schönen“, dass wir heute erleben sollen? Prof. McGonagall ließ sich zum Glück nicht anstecken. Sie wirkte eher skeptisch und unangenehm überrascht.

Wie auch immer... heute gewannen alle 5 Teams.



Da der Gesamtsieger der Magischen Olympiade erst heute Abend beim Ball bekanntgegeben wird und die Redaktion da bereits geschlossen ist, können die Ergebnisse erst Morgen veröffentlicht werden. Für die Hausauswertung gilt dasselbe. Ich werde mich bemühen, Morgen noch eine Sonderausgabe zu veröffentlichen, damit ihr diese Informationen auch schriftlich habt.

TODESSER GESICHTET?

Magister Max kam gerade in meine Redaktion geeilt und berichtete mir aufgeregt, dass er und sein Freund wahrscheinlich einen Todesser beim Verbotenen Wald gesichtet haben. Die Gestalt hatte einen schwarzen Umhang um, schwarze Schuhe an, eine Kapuze auf, die Hose war schwarz, alles war schwarz, außer die Maske, die war blau mit weißen Zähnen.

SCHLACHTRUF

Heute Morgen hatten die Gryffindors einen tollen Schlachtruf, den Hati Lastropea Greyback für den Tagespropheten aufgeschrieben hat.

Gryffindor! Gryffindor!
 An Ravenclaw: ihr seid wirklich clever!
 An Hufflepuff: Ihr seid taff forever!
 An Slytherin: Ihr seid wahre Freunde!
 In Hogwarts hier
 bringt ihr uns die Freude!
 Doch auch ihr Alle!
 Könnt uns nicht besiegen!
 Denn Gryffindor lässt sich nicht unterkriegen!
 Gryffindor
 kämpft sich vor
 zu dem Pokal
 Und so rufen wir im Chor:
 Gryffindor, Gryffindor, Gryffindor!!!

Auch die anderen Häuser haben ständig ihre Sprüche, aber alle hier reinzuschreiben, wäre jetzt zuviel und ich hab sie leider auch nicht alle.





HÄPPIE BÖRSDEE

Unser Hüter der Tore, Owen Shandrak, der den ganzen Tag den Neuankömmlingen zur Verfügung steht mit Rat und Tat, hat heute Geburtstag.

Wir Alle wünschen dir zu deinem 44. alles erdenklich Gute! Danke für alles, was du für uns tust.



DANKE AN DIE HAUSELFEN

In diesem Jahr hatten sämtliche Darsteller während des Events die Möglichkeit ein warmes Essen zu sich zu nehmen. Ein großes, großes Dankeschön an die Küche! Das Essen war sehr lecker und hat uns wirklich gut getan.

Eigentlich sollte hier ein Foto von unseren lieben Köchinnen erscheinen, aber die drei weigerten sich standhaft, fotografiert zu werden.

SCHULLEITERIN ENTFÜHRT

Am gestrigen Tage fehlte unsere Schulleiterin bereits seit dem Morgen. Auf S. 2 des Tagespropheten erwähnte ich das kurz.

(Für alle die sich gestern über die S. 2 wunderten, hier eine kurze Aufklärung. Ich wurde mit einem Zauber belegt, kann mich aber nicht erinnern, wer dahinter steckte. Als ich bemerkte, was für einen Unfug ich geschrieben hatte, ließ sich die Seite nicht mehr löschen. Da ich da erstaunlicher Weise positiv über schwarze Magie geschrieben habe, kann ich nur vermuten, dass es die Rache war für meine ständigen negativen Berichte und Witze über Schwarzmagier.) Die Schüler versuchten den ganzen Tag Prof. McGonagall im Schloss zu finden. Selbst Belzebub Irrwitzer eilte von Raum zu Raum, um sich an der Suche zu beteiligen. Den ganzen Tag rief er nach ihr. Aber offensichtlich war das nur Tarnung. Als am Abend Prof. McGonagall wiedererschien, gab sie an, sich an nichts zu erinnern - nur an ein sehr hässliches Gesicht. Daraufhin wurde Prof. Dr. Irrwitzer in Ketten von Tonks nach Askaban gebracht.

Was für einen Sinn hat diese Entführung gemacht? Was hat sie dem Irrwitzer genutzt?

Er selber streitet alles ab. Nie würde er sich wagen, die Schulleiterin von Hogwarts zu entführen. Er droht mit Konsequenzen, dass die Magische Olympiade wohl nie wieder in Hogwarts ausgetragen wird, so wie man mit ihm umspringt.

Da Tonks heute Morgen noch keine eindeutigen Beweise für sein Handeln hatte, besteht er darauf als unschuldig zu gelten. Da hier in den letzten Tagen so viele unheimliche Dinge passierten, ist man schon fast geneigt, ihm zu glauben, da er von der Aktion wirklich nichts hat.





AUS DEM ELEKTRONISCHEN BRIEFKASTEN

Doreen Rajchowski

Schade das Miss Wiss Bemühungen, am 04.02.09, einen wunderbaren Real(schottischer Tanz) auf die Beine zu stellen, nicht erwähnt werden. Ich habe leider auch keine Bilder dazu gefunden. Ich denke es hat allen sehr viel Spaß gemacht. Hiermit von mir an Miss Wiss: Das war echt toll.

Molly: Miss Wiss hat das nicht nur am 04.02. gemacht. Bei meinen Berichten bin ich auch ein wenig auf Informationen von außen angewiesen. Ich bekomme in meiner Hütte leider nicht immer alles mit.

Grüsse aus den sternklaren Durmstrang an die "SchmunzelOlympiade" in Hogwarts. Wir lehren Hier bei uns in den Bergen zwar Ordnung und Disziplin als Grundsäulen des Magischen Handelns, aber feiern können wir auch ! Meist jedoch erst nach dem Sieg . Was sich nach der Abreise unserer Delegation jedoch in dem alt-ehrwürdigen Gemäuer von Hogwarts abspielt, gibt uns zu denken. Das " kleine Volk " hat scheinbar die Macht übernommen, und Chaos, Irrwitz, Liebesdoping sind fast wichtiger als der Wettstreit ? Trotzdem fühlen sich fast alle wohl. Sogar die gestrenge T'Syl wurde lachend gesehen. Und Filch und seine Angebetete gleich ein Paar ? Und dann überall diese liebessollen Schüler ! Das geht nach aller Erfahrung dieser Welt, nicht l a n g e gut. So ist das Duell zwischen den Schüler Ryan und Olorin sicher zu erklären. Vermeidbar, mit dem nötigen Respekt vor dr Olympiade, wäre es gewesen! Die Ereignisse um Dr. Vamperl und Mrs. Tonks deuten das wirken anderer Kräfte an. Tonks streckte sogar die Zunge raus, - und das in der Position ! Wir sind schockiert ! Das kann doch nicht der Sinn des neuen UMUK - Prinzip's sein ! Das Auftreten der " weissen Gesichter " ausgerechnet am Tag der Prüfungen, verbunden mit der eindeutigen Sichtung des Zeichens der Todesser, sollte die noch Besonnenen bedenklich stimmen. Unklar ist für uns der Austausch der magischen bunten Dokumentenrolle n ? Wieder ein Zauber dieses Sala -SUSI ? Wir wären gerne beim Quiddichspiel dabei gewesen. Das ist ein ehrliches hartes Spiel ! Aber es sollte nicht sein . Vielleicht beim nächsten Mal ! Wir grüssen Euch mit einem dreifachen TOI , TOI , TOI

Professor BASRUTIN

Hallo Molly

Die Eindrücke der letzten Tage, kann man, wie Du schreibst, ALLE gar nicht in Worte fassen. Als neutrale Beobachter der Magischen Spiele, würden wir sagen, das Magische Olympische fieber greift um sich. - Besser als das hier grassierende griechische Fieber, das ganze Schulklassen gelehrt hat...

Bei meinen, in den letzten Tagen unternommen Vermittlungsreisen nach Durmstrang und Beauxbaton, musste ich mich noch von einer weiteren, ansteckenden Wirkung der laufenden Spiele in Hogwarts überzeugen.

Das verkündete UMUK - Prinzip, und das g e m e i n s a m e Auftreten des " kleinen Volkes " u n d der Schulleitung, unter der weisen Führung von Prof. Minerva McGonagall, wirkt absolut beispielgebend, - allerdings zuerst auf die Elfen, Zwergtrolle, Kuschemuffins, Gummienten, Teddys, Schmusekissen, und Kleinmagier, - kurz auf all die vielen kleinen, unverzichtbaren Begleiter unseres manchmal ein wenig grauen Alltags. Sie wollen zusammen s p i e l e n !

Sonst drohen Sie mit Unfug !! Sie wollen sich nicht hergeben, für Gehabe und Gestreite der " grossen Leut ". Und die haben ihre Kindheit wohl vergessen !! Eindeutiger Platzvorteil für die " kleinen " , - die sich zu Recht " gross " fühlen dürfen. Manche Schulleitung hinkt da jetzt den Ereignissen hinterher. Über mögliche Hilfsprogramme denkt das Olympische Komitee angeblich " fieberhaft " nach . Vielleicht liegt die Lösung ganz nah, und kommt den ursprünglichen Wünschen der Schulleiter von Durmstrang und Beauxbaton , sehr nahe ; In uralter Tradition, aber eben im neuen Gewand, lassen sich doch "Magische Sommerolympiade n", oder "Magische Weltmeisterschaften" an x - beliebigen Orten gestalten ?

Auf alle Fälle ist der l i e b e v o l l e Umgang miteinander, während der Spiele, sehr auffällig geworden. Vielen Dank an den " Frauenbeauftragten " ! Selbst Snape hat heute Madam Vamperl in's Gesicht gelacht !!! Der Ruf nach einem " Männerbeauftragten " ist vielleicht nicht verkehrt. Wie wäre es mit Hagrid ? Heute kämpfen die Geister beim Schach, und es ist beruhigend, das die Punktezahl NICHTS mit den jeweiligen Stärken der Mannschaften in den Olympischen Disziplinen zu tun haben! Mit magischen Grüssen
SELAGO

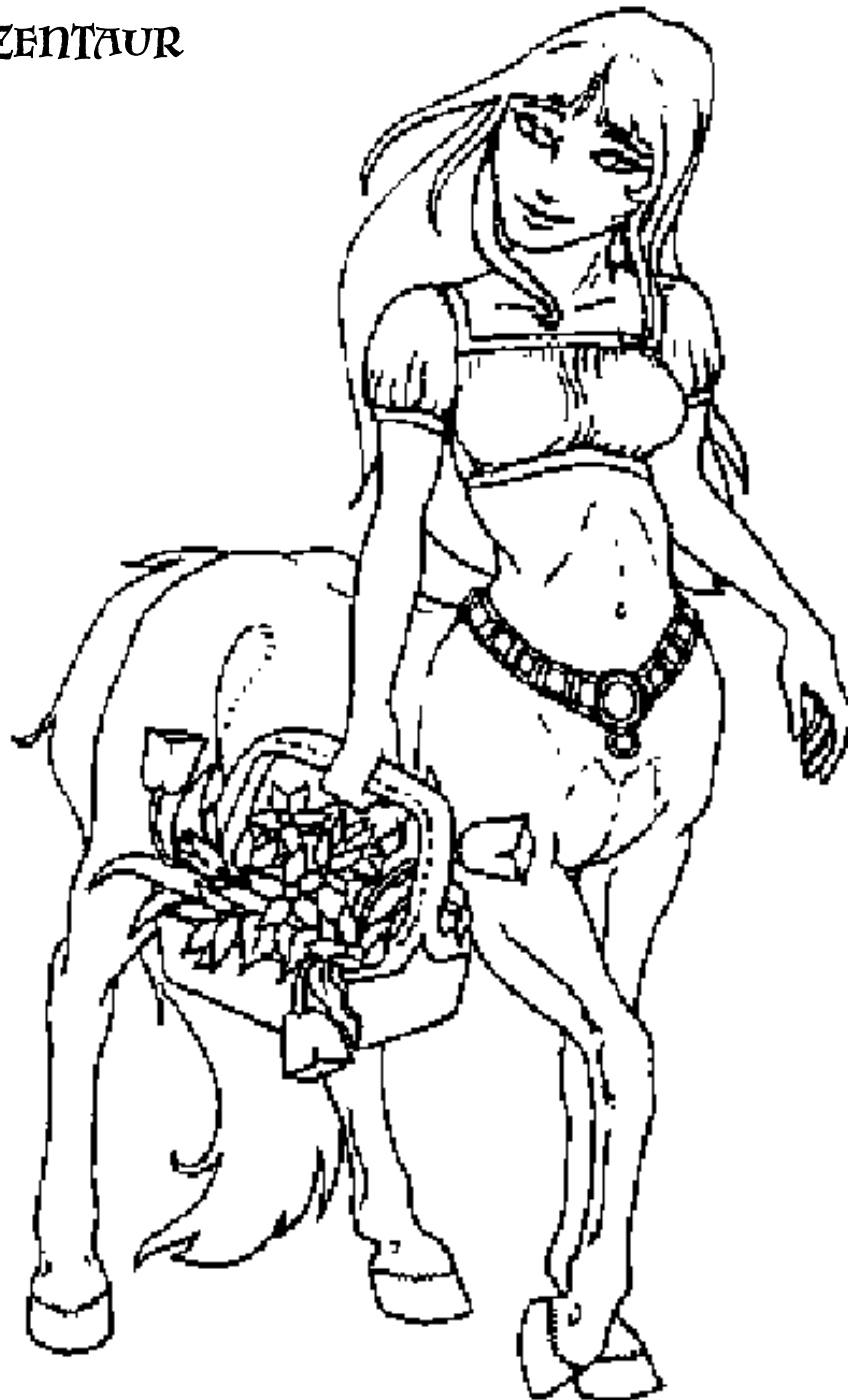




FÜR UNSERE KLEINEREN ZUM AUSMALEN

Besonders schöne Bilder und vor allem auch selbst gemalte werden im Tagespropheten veröffentlicht.

ZENTAUR



Website der Zauberschule: www.derphoenixorden.de





VERMISCHTES

UMFRAGENERGEBNISSE

Nach eine Umfrage auf dem Schloss sind Prof. Brian Thompson und Nymphadora Tonks die beliebtesten Lehrer auf der Schule. Am unbeliebtesten sind Prof. Tyrannia Vamperl und Prof. Severus Snape.

Außerdem ist der Schüler Rayn Evans aus Ravenclaw sehr unbeliebt. Hannah Abbott (Vertrauensschülerin von Hufflepuff) und Luna Lovegood (Vertrauensschülerin von Ravenclaw) sind die beliebtesten Schülerinnen.

Die ganzen Gerüchte über Tyti z.B. sind totaler Blödsinn.

Noch eins sie beklagte sich:"es ist eine Unverschämtheit dass man in Hogwarts entführt wird ! Gerade wo es hier am sichersten sein soll! Und wieso tut niemand etwas ? 3 flüche !!!!!!!

Wer war es ?



Falls das beim Ausdrucken nicht erkennbar sein sollte... da steht Pete + Maddy

Das sieht doch ganz nach einem Verjüngungszauber aus... Hagrids Bart ist wieder ganz dunkel. Oder hat er sich von Penelope Peisinoe einen Zaubersaft geben lassen, der die Haar- und Bartfarbe verändert? Bei Immodestia Hagazussa hat dieser Saft nicht ganz funktioniert, sie hat nur einige Strähnen in einem Rotton. Sieht aber trotzdem sehr gut aus.

Im Übrigen war Prof. Hagrid nicht der Grund für ihre Rückkehr an unsere Zauberschule, sondern eine Bitte von Prof. McGonagall, da es nach dem Ausscheiden von ihr und Prof. Sibyll Trelawney hier keine Wahrsagelehrerin mehr gab, der Unterricht aber wichtig und Prüfungsfach ist. Da die egozentrischen Leute am britischen Hof noch Prof. Trelawney haben, fiel ihr die Entscheidung nicht schwer.





EUER QUIDDITCHTRAINER

NAME: Venatorius Broomflash

ALTER: 33

HOBBY: Quidditch

BERUF: Quidditchspieler

EIGENER KOMMENTAR ZU HOGWARTS: schön

WIE FINDEST DU DIE OLYMPIADE: Quidditch ist toll

MACHST DU BEI DER OLYMPIADE MIT: als Quidditchtrainer

WO WOHNST DU IN HOGWARTS: im Gästeflügel

EIGENER KOMMENTAR: Fliege immer mit der Sonne im Rücken

WELCHE HEXENART: Hufflepuff durch und durch



EURE MITSCHÜLER

NAME: Kaja Schröter

ALTER: 12

HOBBY: lesen, ins Fez gehen, Theater spielen, Harry Potter

BERUF: Schule ^^

EIGENER KOMMENTAR ZU HOWARTS: Slytherin 4 ever

WIE FINDEST DU DIE OLYMPIADE: ganz ok.

MACHST DU BEI DER OLYMPIADE MIT: nein

WO WOHNST DU GENAU IN HOGWARTS: Slytherin

EIGENER KOMMENTAR: Hogwarts soll wieder wachsen !!!

WELCHE HEXENART: schwarz





FAMILIE DOORING

Vorgestern berichteten wir im Tagespropheten, dass Holly Rosewood aus dem Unterricht Liebeszauber, den an diesem Tag Oksanna Dooring gab, raus rannte, nachdem sie dieser erklärte, dass sie nicht möchte, dass es ihr wie ihrem Vater bzw. Rosewood's Bruder erginge. Inzwischen konnten wir Näheres in Erfahrung bringen.

Holly Rosewood ist tatsächlich eine Dooring. Ihre Eltern und ihr Bruder gehörten zu den Todesern. Aus jugendlichem Protest heraus wurde Holly Aurorin, um sich von ihrer Familie zu distanzieren. Als sie erfuhr, dass die Auroren gegen Todesser vorgehen wollen, warnte sie ihre Familie, damit dieser nichts passieren könne. Auch sie war bei dem Kampf gegen die Todesser dabei und während dieser Auseinandersetzung war auch ihr Bruder dabei und kam ums Leben. Daraufhin zog sie sich komplett aus ihrem Beruf zurück, um nicht überführt zu werden, weil sie ihre Familie gewarnt hatte und um nicht noch einmal in die Situation zu kommen, gegen ihre Familie anzutreten.

Seit ihre Nichte Oksanna an Hogwarts ist, befindet sie sich auf den Wunsch ihrer Schwester ebenfalls hier unter falschem Namen, um ein Auge auf Oksanna zu haben.

Inzwischen ist sie weit davon entfernt, sich wieder als Aurorin zu betätigen. Sie ist bekennende Schwarzmagierin. Das liegt wohl in der Familie. Allerdings besteht sie darauf, dass ein Schwarzmagier noch lange kein Todesser ist. Das Eine hat nichts zwangsläufig mit dem Anderen zu tun.

Inzwischen wird es immer offensichtlicher, dass das Schwarzmagische an unserer Zaubererschule weiter auf dem Vormarsch ist. Solange sich die magischen Seiten im Gleichgewicht halten, ist das auch völlig in Ordnung, aber ich denke, wir müssen langsam aufpassen, dass das auch wirklich noch der Fall ist.

GEFÄLSCHTER BRIEF

Im Gemeinschaftsraum von Slytherin kursierte seit einigen Tagen das Gerücht, dass Bellatrix Lestrange einen Brief an ihre ehemaligen Schüler geschrieben hätte. Tatsächlich liegt dem Tagespropheten dieser Brief inzwischen vor. Allerdings kann es sich dabei nur um eine Fälschung handeln, da Bellatrix Lestrange seit zwei Jahren wieder in Askaban inhaftiert ist und unter der Bewachung von Dementoren steht. Da ist es wohl zu bezweifeln, dass sie noch in der Lage ist überhaupt einen Brief zu schreiben und diesen dann auch noch nach draußen zu bringen.

Einen Teil dieses Briefes werde ich hier jetzt veröffentlichen, da dieser sehr wohl zeigt, dass es sich dabei auf keinen Fall um Lestrange handeln kann.

Sehr geehrte Schüler und Schülerinnen von Hogwarts!

Mit Bedauern muss ich euch mitteilen, dass ich, Prof. Lestrange, euch dieses Jahr in Hogwarts nicht besuchen kann. Ich bin leider an einer Rachenangina erkrankt und liege in meinem Manor flach und muss merkwürdige Muggelmedizin namens Antibiotika nehmen. Ich hoffe doch, dass ihr dem Hause Slytherin und auch den anderen Häusern alle Ehre macht und versucht Prof. Snape eine Chance zu geben als Hauslehrer, er übt diesen Job schließlich zum ersten Mal aus. Ich hörte etwas von einem neuen Lehrer, der euch wohl tatkräftig unterstützt. Richtet ihm einen reinblütigen Gruß von mir aus und nimmt bitte seine Unterstützung so weit wie nur irgend möglich wahr!

Und so in etwa geht es die ganze Zeit weiter. Sie wendet sich dann noch an einige Schüler persönlich.

Da Frage ich mich doch ernst, wie will sie an diese Informationen kommen? Askaban ist seit dem Tod von Voldemort wieder sicher.





AUS DEM BRIEFKASTEN

Minnimuffs an die Macht!
Nieder mit Malfoy!

Molly ist toll!

Das Schuljahr wurde magisch vergurkt! Dennis

Nieder mit der Wampe (Vamper!) Tyti ist doof
(Molly: sorry Tyti... das ist nicht auf meinem Mist gewachsen)

Und noch mal: Nieder mit Malfoy!

Salve!!!

Ich, Magicus Olympicus, als Gesandter von Zeus, muss an diesem Ort, genannt Hogwarts, folgende Dinge feststellen.

Diese Schule wird beherrscht von Respektlosigkeit (vor allem unter den Lehrern). Es ist kein Konzept vorhanden. Disziplin ist ein Fremdwort. Ich halte diesen Ort für die Austragung der Olympischen Spiele für unwürdig und werde umgehend Bericht an den Gottvater Zeus erstatten und meine Abreise in Betracht ziehen.



Molly: Also mal ehrlich... Jemand der sich für 5000 Jahre alt und älter hält, will allen Ernstes behaupten, dass er überhaupt noch was peilt? Die Olympiade ist trotz merkwürdiger Vorfälle drum herum doch sehr gut verlaufen. Die Schüler hatten viel Spaß an den verschiedenen Wettbewerben und gaben sich echt Mühe. So aktiv hat man sie selten erlebt.

Nein - Das ist nicht Slash. Das ist Olympicus, der sich optisch sehr verändert hat in den Tagen an unserer Schule

DANKSAGUNG!

An dieser Stelle steht mal wieder ein großes Dankeschön an die 3 Leute, die dieses Schuljahr wieder möglich gemacht und mit viel Geduld durchgeführt haben.

Prof. Abraham Salamander →



← Prof. Minerva McGonagall

Mr. Argus Filch →



Ein Besonderes Danke

auch an die Väter vom „kleinen Volk“, die mit den Kindern baden und spazieren gegangen sind, damit die Süßen auch mal rauskommen und abschalten konnten. Die Mütter konnten ja nicht, da sie aktiv am Event teilnehmen.





Witz des Tages

Wenn es in die Suppe hagelt, ist das Dach schlecht zugenagelt.

Weisheit des Tages

Egal wie du dich umdrehst, dein Po ist immer hinter dir.

Schnappschuss



SUDOKU

			6	3		2		
3	8	7				4		
			1	8				9
8	9		4		3	5		
7	2						6	3
		5	2		8		4	7
5				2	9			
		1				3	7	2
		8		4	1			

Für die Lösung des Rätsels erhältst du in der Tagesprophetenredaktion einen Zauberstein. In diesem Schuljahr findet ihr die Redaktion im „Magischen Wald“.

Rezept des Tages

SCHNELLE HACKFLEISCHPIZZA

Zutaten

- 1 Port. Teig (Pizzateig) zum Anrühren
- 4 Paprikaschoten nach Belieben
- 1 Zwiebel, gewürfelt
- ½ Flasche Ketchup (Gewürzketchup)
- 400g Hackfleisch, gemischt
- 400g Käse (Gouda), gerieben
- Salz, Pfeffer, Paprikapulver
- Fett für das Blech

Zubereitung

Den Hefeteig nach Packungsanweisung anfertigen (oder alternativ einen frischen Hefeteig herstellen) und auf einem gefetteten Backblech ausrollen.

In einer erhitzten Pfanne das Hackfleisch zusammen mit den Zwiebeln kräftig anbraten. Paprikaschoten putzen, klein schneiden und dazugeben. Kurz mitdünsten. Evtl. noch frische Kräuter hinzugeben. Alles mit den Gewürzen und Ketchup nach Bedarf abschmecken und auf dem Pizzateig verteilen. Mit dem Gouda bestreuen. Im vorgeheizten Backofen bei 175°C auf der mittleren Schiene ca. 20 – 30 Minuten backen. Sofort servieren.

